Geistliches Zentrum St. Peter

Januar – August 2027

Inspiration. Entwicklung. Weite.



PROGRAMM

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:
Geistliches Zentrum St. Peter

Design, Konzept und Satz:
pasioDesign, Rastatt

Fotos:
Mondlicht Film, Schönwald
Franz Metzger, St. Peter

Druck:
Hofmann Druck, Emmendingen



November 2026

PROGRAMM

Januar – August 2027



VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

mit Freude stellen wir Ihnen unser Programm für das erste Halbjahr 2027 vor.
Hinter uns liegt ein intensives Jahr 2026 mit unterschiedlicher Prägung.
Dankbar schauen wir auf unser 20jähriges Jubiläum zurück, zu dem uns viel positive Rückmeldung erreichte. Am Tag der Offenen Pforte durften wir rund 700 Gäste begrüßen, die sich mit großer Offenheit und Neugier für unser Haus und unsere Arbeit interessierten.
Zudem hat unser Küchenteam nach zweijähriger Teilnahme am Landesprojekt „Bio gemeinsam genießen" offiziell die Bio-Zertifizierung erhalten. Über diese Auszeichnung, die mit viel Engagement verbunden war, freuen wir uns sehr.
Die Umgestaltung von Parkplatz und Nordgarten konnte gut voranschreiten, so dass Sie bei Ihrem nächsten Besuch eine deutlich verbesserte Parksituation und barrierefreie Gartenwege erwarten.
Doch in alles Positive mischte sich auch Trauer: Die zeitlich nah beieinander liegenden Tode des ehemaligen Direktors Arno Zahlauer, der ehemaligen Referentin Annette Traber und der früheren langjährigen Mitarbeiterin Berta Scherer haben uns alle tief bewegt.

Nun aber dürfen wir 2027 auf viel Neues schauen: Unser Ausbildungskurs „Gebt dem Geist Raum – geistlich-synodal arbeiten in Gruppen und Teams" geht an den Start. Im neuen Kursformat „Stille Tage mit Kunst" dienen die reichen künstlerischen Darstellungen im Haus als Resonanzraum für eigene geistliche Wege. Erstmals bieten wir zudem eine Retreat für Studierende und Auszubildende zum Thema „Entscheidungen treffen" an.

Wir hoffen, dass unser vielfältiges Programm Ihr Interesse weckt, und freuen uns darauf, Sie in unserem Haus zu begrüßen!

Im Namen aller Mitarbeitenden,

Susanne Ruschmann

Dr. Susanne Ruschmann
Stv. Direktorin

ANGEBOTE CHRONOLOGISCH

JANUAR

08. – 14.01.	Ignatianische Einzelexerzitien	21
11. – 17.01.	Kontemplative Exerzitien	27
15. – 17.01.	Lernwochenende für Studierende und Auszubildende	3
18. – 22.01.	Diözesaner Ausbildungskurs Geistliche Begleitung Kurswoche 2	34
27. – 30.01.	Geistliche Prozesse biblisch gestalten: 4. Kurseinheit Grundkurs	32

FEBRUAR

01. – 11.02.	30-tägige Exerzitien Teil II	24
12. – 14.02.	Tage der Kontemplation	25
04. – 09.02.	Individuelle Auszeit	16

MÄRZ

05. – 07.03.	Spirituelle Schreibwerkstatt	4
08. – 12.03.	Diözesaner Ausbildungskurs Geistliche Begleitung Kurswoche 3	34
17. – 20.03.	Geistliche Prozesse biblisch gestalten: 1. Kurseinheit Aufbaukurs	32
25. – 28.03.	Feier der Kar- und Ostertage	5
26.03.	Karfreitagsandacht mit Musik und Texten	6

APRIL

02. – 08.04.	Ikonenmalkurs	7
09.04.	Follow-up-Studientag der Kontemplationsschule	40
09. – 11.04.	Tage der Kontemplation	25
15. – 16.04.	Spiritual Care – Follow-up	41
16. – 18.04.	Geistliche Tage in der Osterzeit	8
19. – 21.04.	Geistlich-synodal arbeiten in Gruppen und Teams: Teil 1	29
28.04.	Forum für Führungskräfte	38

MAI

01. – 10.05.	Diözesaner Ausbildungskurs Geistliche Begleitung Einzelexerzitien	34
05. – 09.05.	Exerzitientage zum Ausprobieren	22

11. – 14.05.	Geistliche Prozesse biblisch gestalten: 2. Kurseinheit Aufbaukurs	32
21. – 23.05.	Tage der Kontemplation	25
27. – 30.05.	Singen und Stille	9
JUNI		
04. – 06.06.	Entscheidungen treffen – Retreat für Studierende und Auszubildende	12
07. – 13.06.	Kontemplative Exerzitien	27
10. – 13.06.	Autobiografische Schreibwerkstatt	11
13. – 19.06.	Stille Tage mit Kunst	13
14. – 16.06.	Geistlich-synodal arbeiten in Gruppen und Teams: Teil 2	29
27.06.	Führung und Lesung im Franziskusgarten	14
28.06. – 02.07.	Diözesaner Ausbildungskurs Geistliche Begleitung Kurswoche 4	34
JULI		
05. – 11.07.	Kontemplative Exerzitien	27
11.07.	Musik und Poesie im Franziskusgarten	15
14. – 17.07.	Geistliche Prozesse biblisch gestalten: 3. Kurseinheit Aufbaukurs	32
AUGUST		
01. – 11.08.	30-tägige Exerzitien Teil III	24
01. – 11.08.	Ignatianische Einzelexerzitien	21
13. – 22.08.	Kontemplative Exerzitien	27
AUSBLICK		
16. – 19.09.	Kreative Schreibwerkstatt	18
17. – 19.09.	Tage der Kontemplation	25
18. – 20.10.	Geistlich-synodal arbeiten in Gruppen und Teams: Teil 3	29
22. – 24.10.	Kalligrafie – Die Kunst des schönen Schreibens	19
2027 – 2030	Ausbildung zur Anleitung christlicher Kontemplation	36

ÜBERBLICK THEMATISCH

SPIRITUELLE AUSZEIT

Lernwochenende für Studierende und Auszubildende 3
Spirituelle Schreibwerkstatt 4
Feier der Kar- und Ostertage 5
Karfreitagsandacht mit Musik und Texten 6
Ikonenmalkurs 7
Geistliche Tage in der Osterzeit 📖 8
Singen und Stille 9
Autobiografische Schreibwerkstatt 11
Entscheidungen treffen – Retreat für Studierende und Auszubildende 12
Stille Tage mit Kunst 13
Führung und Lesung im Franziskusgarten 14
Musik und Poesie im Franziskusgarten 15
Individuelle Auszeit 16
Concert Spirituel 17
Kreative Schreibwerkstatt 18
Kalligrafie – Die Kunst des schönen Schreibens 19

EXERZITIEN UND KONTEMPLATION

Ignatianische Einzelexerzitien 21
Exerzitientage zum Ausprobieren 22
30-tägige Exerzitien in drei Etappen 24
Tage der Kontemplation 25
Kontemplative Exerzitien 27

AUS- UND FORTBILDUNGEN

Geistlich-synodal arbeiten in Gruppen und Teams 29
Geistliche Prozesse biblisch gestalten 📖 32
Diözesaner Ausbildungskurs Geistliche Begleitung 34
Ausbildung zur Anleitung christlicher Kontemplation 36
Forum für Führungskräfte 38
Follow-up-Studientag der Kontemplationsschule 40
Spiritual Care – Follow-up 41

CARITAS-SPIRITUALITÄT

Yoga und Meditation 43
Oasentage 44
Spiritueller Wandertag 45

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Bei uns zu Gast 46
Klosterbotschaften – auf ein (W)Ort 47
Geistliche Begleitung von Teamklausuren 47
Führungen 47
Ihre Buchung 48
Mitarbeitende 54
Kursleitende 56

IM GEISTLICHEN ZENTRUM ANGESIEDELT

Exerzitienwerk der Erzdiözese Freiburg 50
Fachstelle Geistliche Begleitung 52

📖 Angebote mit Seelsorglichem Bibliodrama.

Weitere Informationen erhalten Sie über unseren Newsletter und auf der Homepage www.geistliches-zentrum.org.

Wir verweisen auch gerne auf die Angebote des Exerzitienhauses Maria Lindenberg in unserer Nachbarschaft: www.haus-maria-lindenberg.de
Informationen zu Konzerten des Bezirkskantorats Hochschwarzwald finden Sie unter: www.barockkirche-st-peter.de

SPIRITUELLE AUSZEIT

„Unterbrechung“ gilt als die kürzeste Definition von Religion. Eine Auszeit vom Alltag kann helfen, innezuhalten, sich mit den eigenen Kraft- und Glaubensquellen zu verbinden und neue Ausrichtung zu gewinnen.
Unsere Angebote der „spirituellen Auszeit“ laden Sie dazu ein, den Alltag hinter sich zu lassen, Inspiration zu erfahren und dem, was innerlich in Bewegung kommt, Ausdruck zu geben. Die individuellen Bedürfnisse für eine geistliche Auszeit sind unterschiedlich. Daher bieten unsere Veranstaltungen vielfältige Zugänge zum Reichtum jüdisch-christlicher Spiritualität. Sie finden Angebote, die von Bewegung, Musik oder künstlerischem Ausdruck geprägt sind. Sie entdecken Kurse mit Seelsorglichem Bibliodrama, das dazu einlädt, das eigene Leben mit der biblischen Heilsgeschichte zu verbinden.
Die unterschiedlichen Angebote unterstützen Sie dabei, mit sich selbst und mit Gottes lebensdurchformender Kraft in Beziehung zu kommen.



KONZENTRATION & KONTEMPLATION

Lernwochenende für Studierende und Auszubildende

Konzentration & Kontemplation kombiniert effektive Lernphasen mit Momenten der Besinnung. Ein ehemaliges Kloster mitten im Schwarzwald bietet dafür den passenden Rahmen: Hier ist es möglich, konzentriert zu lernen und gleichzeitig den Kopf frei zu bekommen.
Das Programm bietet Slots für intensive Prüfungsvorbereitung, persönliche Reflexion und spirituelle Impulse. Mitten im Prüfungsstress kannst du bewusst innehalten und durchatmen – ohne dich dabei vor dem Lernen zu drücken.
Die Anreise ist ab 15 Uhr möglich. Die Zeit bis zum offiziellen Beginn um 18 Uhr kannst du nutzen, um deinen Arbeitsplatz einzurichten, eine erste Lernsession einzulegen und den Ort kennenzulernen. Ab 18 Uhr starten wir mit einem gemeinsamen Abendessen als Gruppe.
Programm-Highlights: Individuelle Prüfungsvorbereitung, Impulse & Reflexion, Meditation, Gebet & Abschlussgottesdienst, Möglichkeit kreativ zu werden, Austausch mit anderen Studierenden, Zeit zum Entspannen & Workout.

15. – 17.01.2027

Leitung:
Tobias Herzog
Ansgar Biller

Zeiten:
Beginn 18.00 Uhr (Anreise ab 15.00 Uhr), Ende 13.30 Uhr

Kosten:
50 €

In Zusammenarbeit:
KHG Freiburg

KHG.live
Kath. Hochschulgemeinde

Gefördert durch:
Gemeinschaftsstiftung
der Erzdiözese Freiburg

Gemeinschaftsstiftung
der Erzdiözese Freiburg

Zur Online-Anmeldung

„DU STELLST MEINE FÜSSE AUF WEITEN RAUM“

Spirituelle Schreibwerkstatt

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum …“ – das ist ein Vers aus Psalm 31. Wenn ich diesen Vers lese, taucht vor meinem inneren Auge ein Bild auf: Ich sehe Füße, die auf einer Wiese stehen, umgeben von Grün und blühenden Blumen. Das ist eine wunderbare Weite, eine, die mich einlädt, mir in dieser Weite Raum zu nehmen und zu geben. Doch ist das alles? Ich kenne auch die Erfahrung, dass ich in einer Situation, die mein Leben sehr eng gemacht hat, Weite entdecken und leben konnte.
Was ist die Weite, um die es geht? Was finde ich in ihr? Sehnsucht? Enttäuschung? Zuversicht? Glaube, Hoffnung, Liebe? Von allem etwas – oder ganz anderes?

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum …“ – diesem Raum, diesem Grund wollen wir uns nähern. In diesem Rahmen werden wir uns bewegen – mit dem Stift in der Hand, den Füßen auf dem Boden und dem Kopf in den Wolken.

05. – 07.03.2027
Achtung, Terminverschiebung!
Ursprünglich für 9. – 11.04.27 angekündigt.

Zeiten:
Beginn 17.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:
363 € bzw. 339 €, davon 184 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung

DURCHGANG ZUM LEBEN

Feier der Kar- und Ostertage

Die drei österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und von der Auferstehung des HERRN erstrecken sich von Gründonnerstagabend bis Ostersonntagmorgen. Die Texte und Rituale dieser Tage lassen das Geschehen der Lebenshingabe Jesu lebendig werden. Wir nehmen uns viel Zeit für die Feier der klassischen Kar- und Osterliturgien und für die Betrachtung des eigenen Lebens und unserer Welt im Licht des Geschehens.

Es gibt Impulse aus Lyrik, Kunst und Musik, Zeiten der Stille und des Schweigens und des Austausches mit anderen Teilnehmenden.

25. – 28.03.2027

Leitung:
Anna Niem
Pfr. Dr. Franz Reiser

Zeiten:
Beginn 11.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:
338 € bzw. 302 €, davon 59 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung

MUSICA CRUCIS

Karfreitagsandacht mit Musik und Texten

Seit 2019 begehen wir in der Pfarrkirche St. Peter und Paul den Karfreitag mit einer Andacht, die das Leiden und Sterben Jesu mit Musik und Textimpulsen begleitet und zum Ausdruck bringt. Zur Aufführung kommen folgende Werke:

- Heinrich Schütz (1585 – 1672)
- Er wird sein Kleid in Wein waschen SWV 370
- Johannes-Passion SWV 481
- Also hat Gott die Welt geliebt SWV 380

26.03.2027

Durchführende:
Jonas C. Bruder, Evangelist
St. Peter Consort
Lisa Lauer und Ekkehart Bechinger, Geistliche Impulse
David Kiefer, Leitung

Zeiten:
Beginn 17.00 Uhr, Ende ca. 18.15 Uhr



BILDER HIMMLISCHEN LICHTS

Ikonenmalkurs

Ikonen malen bedeutet, sich dem Geheimnis der Menschwerdung Gottes auszusetzen und die Schönheit dieser Botschaft durch die Schönheit der Bilder zu erfahren.
In diesem Kurs werden Sie unter fachkundiger Betreuung eine Ikone malen und die traditionelle Maltechnik mit Eitempera-Farben und das Vergolden mit Blattgold kennenlernen. Am Ende der Woche werden Sie eine fertige Ikone nach Hause mitnehmen können.
Darüber hinaus werden wir uns mit der Symbolik und Spiritualität dieser Bilder des Glaubens beschäftigen, um so den tieferen Sinn ihrer Schönheit zu erfahren. Der Kurs ist so konzipiert, dass Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen daran teilnehmen können.

02. – 08.04.2027

Zeiten:
Beginn 17.30 Uhr, Ende 9.00 Uhr

Leitung:
Abraham Karl Selig

Kosten:
866 € bzw. 794 €, davon 361 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung

STEH AUF!

Geistliche Tage in der Osterzeit

Die Aufregung ist groß. Eine alarmierende Nachricht jagt die andere. Niederdrückende Botschaften in den Medien lärmen und lähmen. Und wenn die Negativbotschaften nur lange genug gesagt und gehört werden, glauben sie alle. Die Kraft, selbst Positives dagegen zu setzen, wird aufgerieben. Die Energie, die aufrichten könnte, geht verloren.
Der Evangelist Markus erzählt von einem sterbenden zwölfjährigen Mädchen. Mit großer Entschiedenheit müssen alle Angst- und Todesverkünder rausgeworfen werden, damit der aus Gott stammende Lebensruf durchdringen kann: Steh auf!

Mit Elementen aus dem Bibliodrama, Gruppenaustausch, persönlichen Impulsen, Gebetszeiten und Stille nähern wir uns dieser Geschichte.

16. – 18.04.2027

Leitung:
Johannes Kempin
Bettina Richter-Klahs

Zeiten:
Beginn 17.30 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:
289 € bzw. 265 €, davon 110 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung

SINGEN UND STILLE – WENN DIE SEELE SINGT

Der Musiker und Komponist Markus Stockhausen hat ein feines Gespür für den Zusammenhang von Spiritualität und Gesang. Er lädt ein zum Singen als Weg zum Selbst. Es werden keine Lieder und Mantras gesungen, sondern es wird viel improvisiert, auch mit Bewegung.
Die Konzentration auf Klang, das Verschmelzen mit Klang führt uns ins Jetzt, zu uns selbst, auf sehr einfache und natürliche Weise. Nach jeder Gesangssequenz wird die Stille geübt und die Klänge können nachwirken. Einfache Meditationsanleitungen helfen, den Weg zur Quelle in uns und zum inneren Frieden zu finden.
Für Stimmbegeisterte mit und ohne Vorkenntnisse. Im großen Klang der Gruppe können sich auch ungeübte Sängerinnen und Sänger geborgen fühlen und reich beschenkt werden. Nur für spirituell Interessierte.

27. – 30.05.2027

Leitung:
Markus Stockhausen

Zeiten:
Beginn 17.30 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:
487 € bzw. 451 €, davon 270 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung



LEBEN MIT WURZELN UND FLÜGELN

Autobiografische Schreibwerkstatt

Das Autobiografische Schreiben ist eine Einladung. Eine Einladung, zurückzuschauen und sehen, was war. Eine Einladung, hinzusehen, was ist. Eine Einladung, vorauszuschauen – von dem Punkt an, an dem ich jetzt stehe.
Wo und wann ziehe ich Kraft aus meinen Wurzeln und finde Halt? Wie ist es, wenn ich beflügelt durchs Leben gehe? Was verbindet und trennt Wurzeln und Flügel?

Mit dem Stift in der Hand begeben wir uns auf Spurensuche und suchen nach Alltäglichem, Besonderem und den Spuren von Goldflimmer im Alltag.

10. – 13.06.2027

Leitung:
Judith Manok-Grundler

Zeiten:
Beginn 17.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:
363 € bzw. 339 €, davon 184 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung

ENTSCHEIDUNGEN TREFFEN

Retreat für Studierende und Auszubildende

Ob im Studium, in der Ausbildung, im Beruf oder in einer Beziehung – immer wieder stehen Entscheidungen an, bei denen wir uns fragen: Was ist für mich der richtige Weg?
Dieses Wochenende führt dich raus aus dem Alltag und gibt die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen und ggf. einer persönlichen Entscheidung Raum zu geben. Dafür lernst du die Methode der „Unterscheidung der Geister" nach Ignatius von Loyola kennen und probierst sie an einer eigenen Lebenssituation aus. Dabei geht es darum, eigene Gedanken und Gefühle bewusster wahrzunehmen und innere Bewegungen zu unterscheiden.

Zeiten der Stille, Gebet und geistliche Impulse strukturieren das Wochenende und eröffnen Raum, Gott in den eigenen Fragen zu suchen. Im Austausch mit anderen kannst du deine Erfahrungen reflektieren und neue Perspektiven gewinnen.
Du musst dabei nicht schon wissen, wohin dein Weg führt. Nimm dir Zeit, einfach da zu sein mit dir und vor Gott, wahrzunehmen und weiterzugehen.

04. – 06.06.2027

Leitung:
Anna Niem
Tobias Herzog

Zeiten:
Beginn 18.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:
50 €

In Zusammenarbeit:
KHG Freiburg

KHG.live
Kath. Hochschulgemeinde

Gefördert durch:
Gemeinschaftsstiftung
der Erzdiözese Freiburg

Gemeinschaftsstiftung
der Erzdiözese Freiburg

Zur Online-Anmeldung

ZU SICH KOMMEN MIT DEN BILDERN DER ABTEI ST. PETER

Stille Tage mit Kunst

In einem für alle offenen neuen Format dienen die Bilder in Kirche, Bibliothek, Kapitelsaal und Festsaal als Resonanzraum für das eigene Erleben und Fühlen.
In seiner wechselvollen Geschichte wurde das Benediktinerkloster unter dem aufgeklärten Abt Philipp Jacob Steyrer ab 1749 im Stil des Rokoko ein letztes Mal neu gestaltet – im Bemühen, den Glauben weltoffen und freundlich erscheinen zu lassen.
Rainer Hepler von der Kunstpastoral in München begleitet zu einer ganz freien und persönlichen Entdeckung der Klostergeschichte und der symbolischen Bilder, die sowohl verstören als auch begeistern können in ihrer oft ungestümen Dynamik.
Ebenso gehören zum Konzept der Austausch in der Gruppe sowie der Franziskusgarten und die umgebende Natur.
Mit dabei: Die Münchner Künstlerin Ruth Geiersberger, die Körper- und Stimm-Übungen nach Feldenkrais anbietet. Im Rahmen der Woche gestaltet sie eine performative Kunst.Andacht in der Kirche.

13. – 19.06.2027

Leitung:
Rainer Hepler
Ruth Geiersberger

Zeiten:
Beginn 18.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:
770 € bzw. 698 €, davon 247 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung

WENN DAS LEBEN BLÜTEN TREIBT

Führung und Lesung im Franziskusgarten

Unter den verschiedenen Gärten des ehemaligen Klosters hat der Franziskusgarten eine einzigartige Ausstrahlung. Aus dem einstigen Hühnerhof hat Franz Metzger, ehemaliger Mesner und leidenschaftlicher Landschaftsgärtner, ein Paradies für Pflanzen, Blumen, Vögel, Bienen und Menschen geschaffen. Inspiriert wurde er durch den Sonnengesang des Hl. Franziskus.
Judith Manok-Grundler, Poesiepädagogin, Autorin und Referentin für die Schreibwerkstätten im Geistlichen Zentrum hat in ihrem neuen Buch „Wenn das Leben Blüten treibt" eigens einen Text über den tiefen Eindruck und die persönlichen Erfahrungen im Franziskusgarten geschrieben.

Im Rahmen des Dorffestes beim Patrozinium St. Peter und Paul erleben Sie eine Führung durch den Franziskusgarten, angereichert mit Texten von Judith Manok-Grundler.

27.06.2027

Leitung:
Franz Metzger
Judith Manok-Grundler

Zeit:
14.30 Uhr



MUSIK UND POESIE IM FRANZISKUSGARTEN

Shanty Peter und die Badweihermatrosengewerkschaftskapelle

Was wäre das Geistliche Zentrum ohne seine Innenhöfe und Gärten? Sie sind vielgesuchte Orte und Oasen für unsere Gäste. In besonderer Weise ist der Franziskusgarten mit seiner liebevollen Gestaltung ein Ort der Sammlung, der Wahrnehmung, des Gebets. Zuweilen nennen wir ihn unseren „größten Seminarraum", wird er doch in vielen Kursen für die inhaltliche Arbeit genutzt. In der Reihe „Musik und Poesie im Franziskusgarten" veranstalten wir in loser Folge an einem Sommerabend Konzerte. Wir laden vorwiegend regionale Künstlerinnen und Künstler ein, deren Musik und Texte zum Innehalten, Nach- und Weiterdenken anregen und der Atmosphäre des Gartens klingenden Ausdruck geben.

Shanty Peter und die Badweihermatrosengewerkschaftskapelle sind eine Folk-Rock Band aus St. Peter, die traditionelle Seemannslieder und zeitgenössische Folksongs spielt: a capella und instrumental, manchmal melancholisch-ernsthaft, manchmal zum Schmunzeln, sind sie zwischen wehenden Winden und wogenden Wellen, Fernweh und Heimweh, Trauer und Euphorie, authentisch und musikalisch abwechslungsreich.

11.07.2027

Zeiten:
Beginn 19.00 Uhr,
Abendkasse öffnet
um 18.00 Uhr

Kosten:
16 €

Vorverkauf:
Geistliches Zentrum



Zum Vorverkauf

INDIVIDUELLE AUSZEIT

Unser Haus lädt Sie ein, zur Ruhe zu kommen und neue Kraft zu schöpfen. Eingebettet in die idyllische Schwarzwald-Landschaft und umgeben von liebevoll gestalteten Gärten, bietet es Ihnen einen besonderen Ort für persönliche Einkehrtage auch ohne Kursteilnahme.
Nehmen Sie sich bewusst Zeit – zum Entschleunigen, Zu-sich-Finden, Beten und Meditieren. Auf Wunsch steht Ihnen (nach Möglichkeit und vorheriger Absprache) eine Person aus dem Team der Referentinnen und Referenten für begleitende Gespräche zur Verfügung.

Die Möglichkeit zu einer individuellen Auszeit besteht ganzjährig je nach Verfügbarkeit von Zimmern.
Innerhalb bestimmter Zeitfenster bieten wir zudem für unsere Einzelgäste regelmäßige Gebetszeiten mit spirituellen Impulsen zur persönlichen Auseinandersetzung an. Die nächste Zeit mit einem solchen Angebot finden Sie unten.

Bei Interesse nehmen Sie gerne Kontakt mit unserem Sekretariat auf: info@geistliches-zentrum.org

04. – 09.02.2027

Zeitfenster für begleitete individuelle Auszeit

Kosten:
Tagespauschale von
77 € bzw. 65 € (Übernachtung und Verpflegung ohne Mittagessen)
92 € bzw. 80 € (Übernachtung und Verpflegung mit Mittagessen)

CONCERT SPIRITUEL

In dieser Veranstaltungsreihe, die das Bezirkskantorat in Zusammenarbeit mit dem Geistlichen Zentrum regelmäßig verantwortet, geht es um das Ausloten des feinen Grats zwischen „geistlich“ und „weltlich“ – und darum, diesen künstlerisch zu gestalten.

David Kiefer, neuer Bezirkskantor, erarbeitet derzeit das Jahresprogramm 2027.

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage des Bezirkskantorats: **www.barockkirche-st-peter.de**.

AUSBLICK

HERBSTZAUBER

Kreative Schreibwerkstatt

Morgendunst. Tanzende Spinnenfäden. Flammenzungenzeit. Astern, Dahlien und Sonnenblumen. Fülle und Ernte. Der Herbst verzaubert – und er mag mich an meine eigenen Herbsterfahrungen erinnern: Mich wandeln. Reifen. Loslassen. Wo erlebe ich „den Herbst" in meinem Leben? Wie gehe ich mit der Erfahrung von Veränderung und einem Stück „Rückzug" um? Wann strahle ich in Herbstfarben und zeige mich in meiner Pracht – und was macht der Zauber des Herbsts mit mir?
Mit unterschiedlichen Methoden des Kreativen Schreibens werden wir uns mit dieser Verzauberung beschäftigen.

Wir schreiben von Hand. Am Tisch. Im Kreuzgang. Im Garten. Bei einem Spaziergang. Allein. In der Gruppe. Schreibend tauchen wir ein – in das Leben, in Farben, ins Wortmeer, in die Achtsamkeit, in das, was Freude schenkt und uns erfüllt. In Texten aus der Literatur und der Bibel, in der Natur, in Musik oder Farben – überall finden wir Inspiration zum Schreiben.
Vorkenntnisse brauchen Sie nicht. Auf Textkritik und Perfektion verzichten wir.
Morgengedanken, zwei Schreibzeiten pro Tag und ein Abendimpuls geben Struktur. Es bleibt Zeit zum Durchatmen, zur Begegnung, zum Austausch, zum Entdecken von Neuem, je nachdem, was Sie brauchen.

16. – 19.09.2027

Leitung:
Judith Manok-Grundler

Zeiten:
Beginn 17.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:
525 € bzw. 489 €, davon 266 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung

DAS INNERE SICHTBAR MACHEN

Kalligrafie – Die Kunst des schönen Schreibens

Die Humanistische Kursive ist die Schrift der Aufklärung und Ausdruck des „Adel des Geistes", daher die passende Schrift, um spirituelle und philosophische Texte zu schreiben.
Kalligrafie ist auch in ihrer westlichen Art eine Form der Selbstversenkung. Das meditative Tun stärkt die innere Ruhe und führt zu einem tieferen Verständnis der Inhalte. Sie ist ein heilsamer Kontrapunkt zur Hektik und den Anforderungen des Alltags.
Die Humanistische Kursive ist vom Aufbau her sehr einfach, deshalb ideal für den Einstieg in die Kalligrafie, und sie schafft eine gute Basis für alle anderen Schriften. Nach dem Erlernen der Grundformen lässt sie sich in vielerlei Weise gestalterisch ausbauen.
Dieser Kurs bietet eine fundierte Einführung in den Aufbau der einzelnen Buchstaben dieses Alphabets und in die Grundlagen der Gestaltung. Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig!
Für Teilnehmende, die die Schrift schon einmal gelernt haben und ihre Kenntnisse erweitern wollen, werden weiterführende Themen angeboten.

22. – 24.10.2027

Leitung:
Thomas Hoyer

Zeiten:
Beginn 17.30 Uhr, Ende13.00 Uhr

Kosten:
351 € bzw. 327 €, davon 172 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung

EXERZITIEN UND KONTEMPLATION

Eine Zeit lang bewusst in die Stille und ins Gebet zu gehen, mit Gott auf das eigene Leben zu schauen – das kann helfen, immer mehr zu dem Menschen zu werden, der ich von Gott her bin. Das Geistliche Zentrum bietet mehrtägige Zeiten der Stille an, die in der Tradition meist „Exerzitien“ („Übungen“) genannt werden. Hier wird ein Rahmen geschaffen, der es ermöglicht, achtsam zu werden für das, was gerade dran ist, und zu sich selbst und zur eigenen Gottesbeziehung zu finden.
Ein regelmäßiger Tagesrhythmus, Stille und eine Zeit ohne Alltagsgespräche, Mobiltelefone, Medien, Bücher, Arbeit, … tragen dazu bei. Eine solche Intensivzeit kann darin bestärken, auch im Alltag zu einem erfüllteren Leben zu finden.
Sie finden in unserem Programm Angebote unterschiedlicher Prägungen. Ein Schwerpunkt liegt derzeit auf der ignatianischen und kontemplativen Tradition.



IGNATIANISCHE EINZELEXERZITIEN

Das Grundanliegen ignatianischer Einzelexerzitien ist es, das persönliche Leben zu ordnen. Sie sind ein Übungsweg, das eigene Leben aus der Perspektive des Evangeliums in den Blick zu nehmen und die eigene Gottesbeziehung zu vertiefen.
Elemente der ignatianischen Exerzitien sind: persönliche Gebetszeiten, tägliches Begleitgespräch, durchgängiges Schweigen, Feier der Eucharistie, Leib- oder Wahrnehmungsübungen.

Bei der Anmeldung können Wünsche zur Begleitperson angegeben werden, die je nach Möglichkeit berücksichtigt werden. Vor Beginn der Exerzitien wird sich jemand von den Begleitpersonen mit Ihnen in Verbindung setzen, um mit Ihnen über Ihre persönlichen Voraussetzungen und Erwartungen ins Gespräch zu kommen.

08.01.2027 – 14.01.2027

Zeiten:
Beginn 17.00 Uhr, Ende 9.00 Uhr

Begleitung:
Pfr. Roland Rossnagel
Maria Boxberg

Kosten:
759 € bzw. 687 €, davon 254 € Kursgebühr
Die Anzahl der Zimmer mit Du/WC ist begrenzt.

01.08.2027 – 11.08.2027

Zeiten:
Beginn 17.00 Uhr, Ende 9.00 Uhr

Begleitung:
Monika Rohfleisch
Anna Niem
P. Dr. Stefan Kiechle SJ (nur begrenzte Plätze)
Sr. Claudia Valk sa (nur begrenzte Plätze)

Kosten:
1107 € bzw. 987 €, davon 250 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung

DEN (SEELEN-)GARTEN HEGEN UND PFLEGEN

Exerzitientage zum Ausprobieren

Sehnsucht nach ein paar Tagen Rückzug? Nach Zeit nur für mich? Das eigene Innere kann wie ein Garten Pflege und die nötige Bewässerung brauchen ...
Diese Tage bieten die Möglichkeit, sich mit einer kleinen Gruppe darin einzuüben, die leise Zuwendung Gottes wahrzunehmen. Das freiwillige Angebot leichter Gartenarbeit kann dabei helfen, ins vielleicht ungewohnte Schweigen hineinzufinden.
Des Weiteren prägen Impulse aus der Heiligen Schrift, viel persönliche Zeit, tägliche Begleitgespräche und gemeinsame Gottesdienste den Tagesablauf.

Bei der Anmeldung können Wünsche zur Begleitperson angegeben werden, die nach Möglichkeit berücksichtigt werden. Nach Eingang der Anmeldung nehmen wir Kontakt auf, um über Ihre persönlichen Voraussetzungen und Erwartungen ins Gespräch zu kommen.

05. – 09.05.2027

Leitung:
Bettina Richter-Klahs
Pfr. Dr. Franz Reiser

Zeiten:
Beginn 17.30 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:
425 € bzw. 375 €, davon 77 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung



30-TÄGIGE EXERZITIEN IN DREI ETAPPEN

Die volle Form der Exerzitien des Ignatius von Loyola bietet eine 30-tägige Intensivzeit für eine tiefgreifende spirituelle Standortbestimmung. Wer vor einer wichtigen Lebensentscheidung steht und seine Beziehung zu Gott wieder neu finden oder vertiefen möchte, kann davon sehr profitieren.
Für Menschen mitten im Familien- und Berufsalltag ist es allerdings oft schwierig, sich einen ganzen Monat am Stück freizunehmen. Daher gibt es bei uns seit August 2026 die Möglichkeit, die 30 Tage in dreimal zehn aufeinander aufbauende Tage zu splitten und über ein Jahr hinweg mit drei intensiven Exerzitienzeiten einen persönlichen Weg zu gehen.

Der Kurs hat bereits begonnen, einzelne Plätze für eine dieser Etappen nach Absprache zu vergeben.

01. – 11.02.2027	30-tägige Exerzitien Teil II
01. – 11.08.2027	30-tägige Exerzitien Teil III

Begleitung:
P. Dr. Stefan Kiechle SJ
Sr. Claudia Valk sa

Termine:
17. – 27.08.2026
01. – 11.02.2027
01. – 11.08.2027

Kosten pro Kursblock:
1107 € bzw. 987 €, davon 250 € Kursgebühr

Gesamtkosten:
3321 € bzw. 2961 €, davon 750 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung

TAGE DER KONTEMPLATION

Ein offener Übungsweg

Dieses Angebot richtet sich an Menschen aller Altersstufen, die Sehnsucht haben nach einem vertieften spirituellen Leben in christlicher Tradition.
Das kontemplative Schweigen erschließt die Fülle des Augenblicks und öffnet das Herz für die geheimnisvolle Gegenwart Gottes. Der Übungsweg verbindet das ostkirchliche Herzensgebet mit westkirchlichen Traditionen kontemplativen Betens und neueren Formen der Achtsamkeitsschulung.
Methodische Elemente: Praktische Hinführung, geistliche Impulse, Möglichkeit zu Begleitgesprächen, Schweigen.

Die Kontemplationswochenenden bilden eine schrittweise Vertiefung, können jedoch gerne auch einzeln besucht werden.
Das Jahresthema 2026/2027 lautet: Träume und Visionen.

12. – 14.02.2027	Sterbevision des Stephanus (Apg 7, 54-60)
09. – 11.04.2027	Visionäre Umkehr des Paulus (Apg 9, 1-22)
21. – 23.05.2027	Traumvision des Paulus (Apg 16, 6-10)
17. – 19.09.2027	

Leitung und Begleitung:
Prof. Dr. Simon Peng-Keller
Dr. Ingeborg Peng-Keller

Zeiten:
Beginn 18.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:
284 € bzw. 260 €, davon 105 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung



KONTEMPLATIVE EXERZITIEN

Die kontemplativen Exerzitien wecken die Sinne für Gottes heilsame Gegenwart im eigenen Leben. Die schrittweise Vertiefung in der Praxis des Herzensgebets, die sich am Wegmodell von P. Franz Jalics SJ orientiert, bewirkt eine spirituelle und seelische Klärung und verstärkt das Vertrauen in die göttliche Wirklichkeit, die das Leben trägt, umfängt und nährt.
Voraussetzung: Vorgängige Teilnahme an einer Wochenendeinheit des kontemplativen Übungsweges St. Peter oder an kontemplativen Exerzitien.

Elemente des Kurses:
- Durchgehendes Schweigen
- 4 bis 5 Stunden gemeinsame Gebetszeit
- Praktische Hinführungen und Wahrnehmungsübungen
- Spirituelle Impulse
- Persönliche Begleitgespräche
- Eucharistiefeier alle 2 bis 3 Tage

11. – 17.01.2027	Samuels Berufung (1 Sam 3,1-21)
07. – 13.06.2027	Elija in der Wüste (1 Kön 19)
05. – 11.07.2027	Tempelquelle (Ez 47)
13. – 22.08.2027	Das himmlische Jerusalem (Offb 21-22)

Leitung und Begleitung:
Prof. Dr. Simon Peng-Keller
Dr. Ingeborg Peng-Keller

Zeiten:
Beginn 18.00 Uhr, Ende 9.00 Uhr

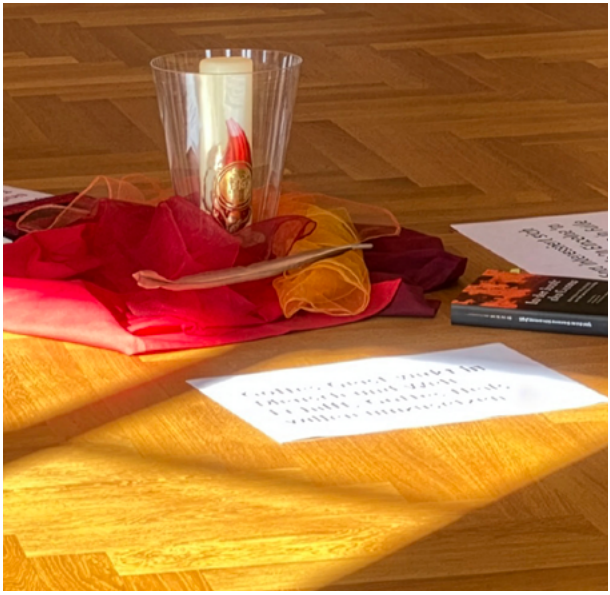
Kosten:
790 € bzw. 718 €, davon 285 € Kursgebühr (Januar, Juni, Juli 27)
1232,50 € bzw. 1124,50 €, davon 463,50 € Kursgebühr (August 27)

Zur Online-Anmeldung

AUS- UND FORTBILDUNGEN

„Atme in uns, brenne in uns, wirke in uns, Heiliger Geist!“ Die Sehnsucht, das Leben aus dem Glauben heraus zu gestalten, ist groß. Unsere Aus- und Fortbildungen qualifizieren dazu, Menschen darin zu begleiten und zu unterstützen. Derzeit bieten wir Ausbildungsgänge in Geistlicher Begleitung, christlicher Kontemplationslehre, geistlichem Arbeiten in Gruppen und Teams sowie Spiritual Care an. Die Ausbildung in Seelsorglichem Bibliodrama bildet ein besonderes Profil des Geistlichen Zentrums.
In all diesen Kursen steht neben dem inhaltlichen und methodischen Kompetenzerwerb das persönliche geistliche Wachsen als zentrales Lernfeld im Mittelpunkt. Wenn nicht anders ausgeschrieben, sind die Aus- und Fortbildungen für kirchlich Hauptberufliche und Ehrenamtliche gleichermaßen gedacht.

Das Geistliche Zentrum ist anerkannter Träger von Bildungszeitmaßnahmen. Genauere Angaben finden Sie in diesem Programm unter den allgemeinen Informationen.



GEBT DEM GEIST RAUM

Geistlich-synodal arbeiten in Gruppen und Teams
Ausbildungskurs 2027

Papst Franziskus hat mit der Weltsynode 2024 das synodale Denken und Handeln zum Leitprinzip kirchlicher Beratungen und Entscheidungen bestimmt. Gemeinschaft, Teilhabe und Sendung sind Schlüsselworte dafür, wie sich Kirche den Fragen und Entwicklungen der Zukunft stellen will. Das gemeinsame Hören und Antworten auf Gottes Geist ist für alle Beratungs- und Entscheidungsprozesse von zentraler Bedeutung. Geistlich fundiert, partizipativ und methodisch vielfältig – dies kennzeichnet synodales Arbeiten.

Dieser dreiteilige Ausbildungskurs qualifiziert dazu, mit Gruppen und Teams geistlich-synodal zu arbeiten, Glaubenskommunikation zu stärken und die Prozesse in den neuen Pfarreistrukturen geistlich zu prägen.
Der Kurs vermittelt Grundhaltungen und methodische Instrumente einer synodalen Prozessbegleitung und Glaubensvertiefung.
Die Arbeitsweise ist erfahrungsorientiert. Die Teilnehmenden üben die vermittelten Inhalte und Methoden selbst ein und verbinden sie mit ihrer persönlichen geistlichen wie methodischen Kompetenz.
Die erlernten Inhalte sind in vielfältige Kontexte hinein anwendbar.

19. – 21.04.2027	Teil 1
14. – 16.06.2027	Teil 2
18. – 20.10.2027	Teil 3

Leitung:
Ekkehart Bechinger
Dr. Susanne Ruschmann

Referent in Teil 2:
Tobias Aldinger

Kursinhalte:
- Theologische und anthropologische Grundannahmen von Synodalität
- Erschließung biblischer Texte für synodales Arbeiten
- Geistliche Dynamik in Gruppen
- Unterscheidung und Entscheidung in Gruppen
- Grundlagen von Prozessen in Organisationen
- Methoden geistlich-synodaler Begleitung von Gruppen und Teams
- Ethische Leitlinien und Rollenklärung in der geistlich-synodalen Arbeit
- Praxisprojekt

Einsatzfelder:
- Teamentwicklung in Gremien und Gruppen
- Entwicklungsprozesse in „Pfarrei neu“ und Gemeinde
- Unterscheidungs- und Entscheidungsfindung in Gremien
- Glaubenskommunikation

Voraussetzungen:
- Leitung einer Gruppe, in der Kursinhalte anwendbar sind
- Erfahrungen mit geistlichem Arbeiten in der Seelsorge oder in der Begleitung von kirchlichen Entwicklungsprozessen
- Bereitschaft, die eigene Glaubenserfahrung in den Gruppenprozess einzubringen



Zielgruppen:
- Hauptberuflich Tätige aus der Pastoral
- Personen, die in der „Pfarrei neu“ Gruppen leiten oder geistlich begleiten
- Kernteams und andere Leitungsteams in der „Pfarrei neu“

Kosten:
785 € für Kursgebühren, Verpflegung und Unterkunft im Einzelzimmer mit Du/WC, 713 € bei Unterkunft im Einzelzimmer ohne Du/WC.
Für hauptberuflich Tätige beträgt der Eigenanteil bei Genehmigung als Fortbildungsmaßnahme durch den Dienstgeber 50 % der Gesamtkosten.
Das sind 392,50 € bei Zimmer mit Du/WC bzw. 356,50 € ohne Du/WC.
Ehrenamtliche haben die Möglichkeit, für ihre Teilnahme Bildungszeit zu beantragen.

Anmeldeschluss:
18.01.2027



Zur Online-Anmeldung

„GEH IN DAS LAND, DAS ICH DIR ZEIGEN WERDE“

Geistliche Prozesse biblisch gestalten

2026 – 2027

Diese zweiteilige Ausbildung richtet sich an Personen, die hauptberuflich oder ehrenamtlich in der Pastoral und geistlichen Bildungsarbeit tätig sind. Sie bietet eine Vertiefung biblischer Kompetenz in theologischer, spiritueller und methodischer Hinsicht. Intention ist, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren zu befähigen, auf dem Fundament der Heiligen Schrift vor Ort Kirche zu gestalten und Entwicklungsprozesse geistlich zu begleiten. Grundlage beider Ausbildungsteile bildet das Seelsorgliche Bibliodrama, in dem es um die gegenseitige Auslegung zwischen dem Erfahrungsschatz der Bibel und dem eigenen Leben geht. Dieser Ansatz ist von synodalen Grundprinzipien geprägt und besitzt ein hohes Potential für die Begleitung geistlicher Prozesse von Einzelnen wie von Gruppen. Seelsorgliches Bibliodrama bietet einen Raum gemeinsamer Glaubenserfahrung, stiftet Glaubenskommunikation und setzt Impulse zur Gemeindeentwicklung. Es hat prophetische Kraft für ein synodales Kirchesein.

Der Grundkurs kann als eigenständige Ausbildung belegt werden und führt zu einem eigenen Abschluss.
Grund- und Aufbaukurs gemeinsam befähigen zur Anleitung von Seelsorglichem Bibliodrama im Kontext von Pastoral und geistlicher Bildungsarbeit.

27. – 30.01.2027	4. Kurseinheit Grundkurs
17. – 20.03.2027	1. Kurseinheit Aufbaukurs
11. – 14.05.2027	2. Kurseinheit Aufbaukurs
14. – 17.07.2027	3. Kurseinheit Aufbaukurs
29. – 02.10.2027	4. Kurseinheit Aufbaukurs
19. – 21.11.2027	Abschluss

Leitung:
Dr. Susanne Ruschmann
Johannes Kempin
Susanne Ruther

Inhalte:
Grundkurs 2026 – 2027:
Bibliodramatische Elemente für die Pastoral und geistliche Bildungsarbeit

- Grundthemen biblischer Theologie
- Grundhaltungen und Symbole biblischer Spiritualität
- Sachgerechte Erschließung biblischer Texte
- Auslegung biblischer Texte im Raum
- Bibliodramatische Elemente für die Gestaltung von geistlichen Impulsen, Gruppenprozessen und Liturgien
- Anleitung biblisch fundierter Glaubenskommunikation
- Durchführung und Reflexion eigener Projekte

Aufbaukurs 2027:
Anleitung von Seelsorglichem Bibliodrama

- Konzept und Grundhaltung des Seelsorglichen Bibliodramas
- Einüben aller Schritte des Seelsorglichen Bibliodramas
- Bibliodrama als Unterstützung von geistlichen Prozessen und Gemeindeentwicklung
- Zentrale Themen biblischer Theologie und Spiritualität
- Durchführung und Reflexion eigener Bibliodrama-Projekte

Zielgruppen:

- Hauptberuflich und ehrenamtlich Tätige aus Pastoral und kirchlicher Erwachsenenbildung
- Ordensleute
- In der „Pfarrei neu" engagierte Personen
- Begleitende von Exerzitien und anderen geistlichen Kursen
- Geistliche Begleiterinnen und Begleiter

Ausblick:
Der nächste Ausbildungsgang beginnt im November 2028. Gerne können Sie sich dafür bereits vormerken lassen. Weitere Informationen erhalten Sie über das Sekretariat: info@geistliches-zentrum.org

DIÖZESANER AUSBILDUNGSKURS GEISTLICHE BEGLEITUNG

2026 – 2028

Geistliche Begleitung ist ein kirchlicher Fachdienst, der der Entwicklung der eigenen Spiritualität und dem Wachstum im Glauben dient. Diese Entwicklung bezieht sich auf beide beteiligten Personen, die begleitete und die begleitende. Geistliche Begleiterinnen und Begleiter sind in einem längeren Gesprächsprozess mit Menschen unterwegs, die ihr Leben aus der Perspektive des Glaubens verstehen wollen. Dafür ist es unerlässlich, die Dynamik der eigenen spirituellen Lebenskultur bewusst wahrzunehmen und zu reflektieren. Persönliche geistliche Vollzüge werden innerhalb des Kurses so eingeübt, dass im Lauf der Zeit anderen Menschen der Dienst der Geistlichen Begleitung angeboten werden kann.
Der Ausbildungskurs baut auf vorhandenen Grundkenntnissen der Theologie und der Gesprächsführung auf.
Die Kursteilnehmenden üben während der Ausbildungszeit ihre Kompetenz als Begleitpersonen in Gesprächsprozessen. Regelmäßige Supervision im Rahmen der Kursgruppe trägt dazu bei.

Die erfolgreiche Teilnahme am Ausbildungskurs bildet die Voraussetzung für die Diözesane Anerkennung als Geistliche Begleiterin / als Geistlicher Begleiter im Erzbistum Freiburg.
Der Kurs ist offen für Teilnehmende aus anderen Diözesen und Konfessionen.

18. – 22.01.2027	Kurswoche 2
08. – 12.03.2027	Kurswoche 3
01. – 10.05.2027	Ignatianische Einzelexerzitien
28.06. – 02.07.2027	Kurswoche 4
04.10. – 08.10.2027	Kurswoche 5
22.11. – 26.11.2027	Kurswoche 6
31.05.2028	Follow-up

Leitung:
Anna Niem
Ekkehart Bechinger
Dr. Franz Reiser

Mitarbeit:
Bei Exerzitien, Supervision und einzelnen Kursteilen arbeiten externe Referentinnen und Referenten mit, u. a. Susanne Schneider-Riede von der Evangelischen Landeskirche Baden.

Kursinhalte:
- Gestalten der christlichen Spiritualität
- Theologie der Geistlichen Übungen des Ignatius von Loyola
- Ökumenische Perspektiven
- Gottes- und Kirchenbilder
- Schöpfung und Geschaffensein
- Rolle und Haltungen der Geistlichen Begleiterin / des Geistlichen Begleiters
- Geistliche Begleitung und andere Beratungsformate
- Pastoralpsychologie
- Erotik, Macht und Missbrauch, Prävention
- Kurzexerzitien
- Ignatianische Einzelexerzitien
- Reflexion der Exerzitienerfahrungen
- Gestaltung von Gebetszeiten

Wir laden ein:
Gemeinde- und Pastoralreferentinnen und -referenten, Ständige Diakone, Priester, ehrenamtlich in der Pastoral Mitarbeitende, Ordensleute, Pfarrerinnen und Pfarrer, Gemeindediakone und -diakoninnen.

Der Kurs läuft bereits. Gerne können Sie sich für die voraussichtlich 2028 startende Ausbildung vormerken lassen.

AUSBILDUNG ZUR ANLEITUNG CHRISTLICHER KONTEMPLATION
2027 – 2030

Kontemplatives Beten ist unverfügbare Gabe und zugleich eine spirituelle Übung. Die Ausbildung zur Anleitung christlicher Kontemplation befähigt dazu, das kontemplative Gebet in seinen unterschiedlichen Facetten für sich und andere zu erschließen.

Der dreijährige Ausbildungszyklus umfasst einerseits die Hinführung zur kontemplativen Praxis und Übungszeiten (zwölf Wochenendkurse und drei Exerzitienwochen). Andererseits leitet er an zum gemeinsamen Studium klassischer Quellentexte.

Die thematischen Schwerpunkte der zwölf Studientage sind die verschiedenen Traditionen christlicher Kontemplation in Ost und West, die leiblich-sinnliche Dimension der Kontemplation, der Umgang mit zerstreuenden Gedanken und Gefühlen, spirituelle Wegmodelle und die Kontemplation im Alltag. Der Austausch in der Gruppe und die Einzelbegleitung bilden ein wichtiges Element der Ausbildung.

Ziele der Ausbildung:
- Einübung ins kontemplative Beten – persönliche spirituelle Vertiefung
- Grundkenntnisse der kontemplativen Traditionen der Ost- und Westkirche
- Befähigung zur Anleitung von Kontemplationsgruppen und zur Integration von kontemplativen Elementen in Unterricht und Liturgie

Inhalte:
- Zwölf Studientage
- Zwölf Übungswochenenden
- Drei Wochen Kontemplative Exerzitien
- Spirituelle Lektüre ausgewählter Texte (Evagrios Pontikos, Cassian, Wolke des Nichtwissens, Teresa von Avila, Simone Weil u.a.)
- Regelmäßige Begleitgespräche
- Praxisbericht

Voraussetzungen:
- Sehnsucht nach Vertiefung der eigenen Gebetspraxis
- Bereitschaft zu regelmäßigem Üben und geistlicher Lektüre
- Psychische Belastbarkeit
- Abgeschlossenes Studium oder gleichwertige Ausbildung

Bewerbung:
- Schriftliche Bewerbung (Lebenslauf und Motivation)
- Teilnahme an einer Wochenendeinheit des laufenden kontemplativen Übungswegs in St. Peter und Bewerbungsgespräch

Anmeldeschluss:
30.03.2027

Dauer:
Drei Jahre

Beginn:
12.11.2027 (der Besuch des Einführungstags ist notwendige Voraussetzung für die Ausbildung)

Leitung:
Prof. Dr. Simon Peng-Keller
Dr. Ingeborg Peng-Keller

Kosten:
Zusätzlich zu den zwölf Einheiten des Übungsweges und den Kosten für die Kontemplativen Exerzitien: während drei Jahren 690 € pro Jahr für Studientage, Studienbegleitung und Materialien. Eine Ratenzahlung ist möglich.

Zur Online-Anmeldung

WIE ARBEIT GLÜCKLICH MACHT – UND WAS FÜHRUNG DAZU BEITRÄGT

Forum für Führungskräfte

Arbeit prägt einen großen Teil unseres Lebens. Sie kann Sinn stiften, Zugehörigkeit schaffen, Entwicklung ermöglichen – und wesentlich zu unserem Wohlbefinden beitragen. Doch was brauchen Menschen, um gesund und gerne zu arbeiten? Und welchen Beitrag kann gute Führung dazu leisten?
Prof. Dr. Claas Lahmann nimmt in seinem Impuls die Arbeitswelt im Wandel in den Blick und fragt danach, wie Führung, Zusammenarbeit und Arbeitsbedingungen gestaltet sein müssen, damit Menschen ihre Arbeit als sinnvoll, gesund und erfüllend erleben können.
Das Forum für Führungskräfte ist eine gemeinsame Veranstaltung von Forum Kirche und Wirtschaft der Erzdiözese Freiburg, dem Geistlichen Zentrum St. Peter und der Hochschule Furtwangen.

Prof. Dr. Claas Lahmann ist Ärztlicher Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie am Universitätsklinikum Freiburg und Professor an der Universität Freiburg. Gemeinsam mit Kerstin Kropac veröffentlichte er u.a. das Buch „Wie Arbeit glücklich macht – und wann man darüber nachdenken sollte, den Job zu wechseln".

28.04.2027

Leitung:
Simon Rockenstein
Ekkehart Bechinger

Zeiten:
Beginn 18.30 Uhr, Ende 21.15 Uhr

Informationen und Kontakt:
www.kircheundwirtschaft.de

Referent:
Prof. Dr. Claas Lahmann

Zur Online-Anmeldung


Wahrnehmen
Verstand

PÉTER NÁDAS: DER EIGENE TOD

Follow-up-Studientag der Ausbildung zur Anleitung christlicher Kontemplation

Der Studientag richtet sich an die Absolventinnen und Absolventen der bisherigen Ausbildungskurse zur Anleitung christlicher Kontemplation. Er dient dem Austausch über ein klassisches Werk christlicher Kontemplation und über aktuelle Fragen der Anleitung. Es besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einem daran anschließenden Kontemplationswochenende.

09.04.2027

Leitung:
Prof. Dr. Simon Peng-Keller
Dr. Ingeborg Peng-Keller

Zeiten:
Beginn 10.00 Uhr, Ende 17.00 Uhr

Kosten:
111 €, davon 88 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung

MIT RITUALEN BEGLEITEN

Follow-up für Ehrenamtliche in der Begleitung von Menschen am Lebensende

Die Arbeit mit Ritualen kann in der Begleitung sehr hilfreich sein. Rituale vertiefen, öffnen neue Dimensionen, sie verdichten Erfahrungen, sind ganzheitlich und partizipativ angelegt und haben oft eine heilsame Wirkung. Für eine verantwortete Gestaltung und den Einsatz von Ritualen sind Wissen und Kenntnisse unerlässlich.
Durch Inputs und Gruppenarbeiten werden Grundlagen und Handwerkszeug erarbeitet. Über dieses Thema hinaus wird es Zeit für Erfahrungsaustausch, Fallarbeit und die Vertiefung weiterer Elemente für die Begleitung geben.

Kursinhalte:
Rückblick: Erfahrungen aus der Praxis mit Vertiefungsmöglichkeit
Einblick: Themenschwerpunkt Rituale
Ausblick: Fallarbeit zu aktuellen Themen und Situationen in der Begleitung

Eingeladen sind Teilnehmende des „Basiskurses für die Begleitung am Lebensende: Spiritual Care im Ehrenamt“ aus den Jahren 2020 – 2025.

15. – 16.04.2027

Referentin:
Dr. Margit Gratz

Leitung:
Dr. Verena Wetzstein
Ekkehart Bechinger

Zeiten:
Beginn 15.00 Uhr, Ende 15.00 Uhr

Zur Online-Anmeldung

CARITAS-SPIRITUALITÄT

Seit Oktober 2022 arbeitet das Geistliche Zentrum eng mit dem Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg (DiCV) zusammen, mit dem Ziel spirituelle Angebote für alle jene zu gestalten, die in der (verbandlichen) Caritas arbeiten. Im Kern geht es um eine ganzheitliche Auseinandersetzung mit der eigenen Identität:
Wer bin ich? Was trägt mich?
Aus welchem Geist heraus denken und handeln wir?
Den Rahmen der Veranstaltungen lässt sich mit dem Begriff Caritas-Spiritualität umschreiben. Mehr dazu unter: www.geistliches-zentrum.org/caritas-spiritualitaet.

Alle sind willkommen – Mitarbeitende der verbandlichen Caritas und anderer sozial-karitativer Träger – unabhängig von Religion oder Konfession. Erleben Sie Spiritualität als Quelle der Entlastung und Stärkung, für sich selbst und Ihre Arbeit.

Sind Sie neugierig, aber unsicher, was Sie erwartet?
Dann schnuppern Sie gerne bei einer Veranstaltung hinein und prüfen Sie, ob der Ort und das Angebot zu Ihnen passen.

Für die Teilnahme an unseren Angeboten haben Sie als Angestellte:r der verbandlichen Caritas Anspruch auf bis zu drei Tage Arbeitsbefreiung pro Jahr unter Fortzahlung der Bezüge (gemäß AVR § 10 Abs. 5). Klären Sie eine mögliche Kostenübernahme nach der Fortbildungsregelung bitte frühzeitig mit Ihrem Arbeitgeber.

Details zu den einzelnen Veranstaltungen und Anmeldung unter: www.geistliches-zentrum.org/caritas

Wir bieten auch individuelle Besinnungstage für einzelne Verbände, Einrichtungen oder Abteilungen an. Bei Interesse melden Sie sich bitte spätestens sechs Monate im Voraus bei uns.



Ansprechpartner:
Ansgar Biller
07660 9101-42
0151 70645645
ansgar.biller@geistliches-zentrum.org

MIT DEM KÖRPER BETEN

Yoga und Meditation

Yoga ist keine Religion – Yoga ist ein spiritueller Weg mit unterschiedlichen Facetten und Formen. Wir wollen unseren Körper bewegen, unseren Atem bewusst wahrnehmen und meditieren. Inmitten einer Welt von Leistungsdruck und ständiger Reizüberflutung bietet Yoga einen Raum der Unterbrechung: bewegtes Nichtstun, bewusstes Dasein, ein Erleben des Momentes, ein „Ich bin jetzt". Manchmal öffnet sich darin ein Zugang zum Wesentlichen, zum Verborgenen – zum Göttlichen.
Dieser Weg lässt sich auch christlich gehen: Schon in der Kirchengeschichte gab es Formen des Körpergebets – etwa bei Dominikus im 13. Jahrhundert. So individuell Gott den Menschen geschaffen hat, so individuell können auch Gebetsformen sein. In diesem Sinn kann Yoga für manche „nur" Übung zu mehr Ruhe und Achtsamkeit sein, für andere intensives Gebet.

Elemente: Yoga im Hatha & Vinyasa Stil und Meditation; Einführung in Spiritualität und Lebensphilosophie des Yoga; Impulse aus der christlichen Tradition; Achtsamkeitstipps für den (Büro-) Alltag.

08. – 10.06.2027

Leitung:
Jakob Scherwitz
Ansgar Biller

Zeiten:
Beginn 10.30 Uhr, Ende 9.30 Uhr

Kosten:
381€ bzw. 357 €, davon 197 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung

AB IN DIE WILDNIS!

Oasentage

„Religion hat nur eine Aufgabe, nur eine einzige: aus zweien eins zu machen." Mit diesen Worten beschreibt Richard Rohr die Sehnsucht nach Verbundenheit – mit Gott, mit uns selbst, mit anderen Menschen und mit der gesamten Schöpfung. Die Trennung, die wir oft erleben, ist letztlich eine künstliche. Denn wir stehen der Natur nicht gegenüber – wir sind Teil von ihr.
Gerade der Wald kann dabei zu einem besonderen Erfahrungsraum werden. In seiner Stille, Wildheit und Lebendigkeit spiegelt er etwas von unserem eigenen Inneren wider. Die Natur erinnert uns daran, dass auch unser Leben nicht in fertige Antworten oder starre Glaubenssätze passt. Vielmehr sind wir eingeladen, unseren ganz eigenen Weg zum Heiligen und Heilsamen zu entdecken – frei, achtsam und kreativ.
Ausgehend von einer persönlichen Lebensfrage, einem inneren Anliegen oder einfach der Sehnsucht nach Lebendigkeit und Verbundenheit ist jede:r eingeladen, mehrere Stunden allein im umliegenden Wald unterwegs zu sein.

Die Zeit in der Natur lädt dazu ein, aufmerksam zu werden für das, was sich zeigen möchte. Während des Tages verzichten wir bewusst auf ein Mittagessen; ausreichend Getränke stehen zur Verfügung.
Weitere Elemente der Tage: (angeleitete) Meditationen, kontemplatives Schreiben, Erfahrungsaustausch, Möglichkeit zum Kreativwerden, Bibel teilen (lectio divina).

17. – 19.03.2027
20. – 21.04.2027

Leitung:
Ansgar Biller

Zeiten:
im März: Beginn 17.30 Uhr, Ende 11.00 Uhr
im April: Beginn 10.30 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Kosten:
im März: 192 € bzw. 168 €, davon 28 € Kursgebühr
im April: 129 € bzw. 117 €, davon 19 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung

IN BEWEGUNG IN BEGEGNUNG

Spiritueller Wandertag zum Brombeerkopf

„Bewegung tut mir gut!“ Beim Gehen, Joggen oder Wandern erlebe ich Freiheit und Entspannung: Stress fällt ab, Lösungen zeigen sich, Entscheidungen reifen. Ich komme mit mir, der Natur und anderen in Kontakt – und ahne etwas vom Heiligen im Alltäglichen. Das Format des spirituellen Wandertags „In Bewegung in Begegnung“ greift diese Erfahrungen auf und vertieft sie durch christliche Impulse.
Der Abend dieses Wandertags dient ganz dem Ankommen: Gemeinsam treten wir über die Schwelle vom Alltag in eine kurze, zweckfreie Zeit, in der niemand etwas muss, sondern sich ganz selbst wahrnehmen darf.
Auf der ca. 12 km langen Wanderung zum Brombeerkopf am nächsten Tag wechseln sich Schweigen und Gespräch ab. Im Licht der Emmausgeschichte werden wir das Lebensthema des Loslassens in den Blick nehmen. Trittsicherheit und ein wenig Kondition sind erforderlich. Ohne richtige Wanderschuhe „geht“ nichts (möglichst Kategorie A/B mit hohem Schaft).
Kaffee, Kuchen, Abschlussrunde und Segen runden den Tag ab.

30.06. – 01.07.2027

Leitung:
Ansgar Biller

Zeiten:
Beginn 18.00 Uhr; Ende 16.00 Uhr
(Anreise auch erst am 01.07. bis 8.30 Uhr möglich)

Kosten:
111 € bzw. 99 € (51 € ohne Übernachtung),
davon 19 € Kursgebühr

Zur Online-Anmeldung

BEI UNS ZU GAST

Das Geistliche Zentrum St. Peter befindet sich in den Mauern des ehemaligen Benediktinerklosters St. Peter auf dem Schwarzwald. In barockem Ambiente erhalten die Gäste unseres Bildungs- und Tagungshauses die Möglichkeit zu Besinnung und Rückzug.

Die Verpflegung:
Während der Kurse erhalten die Teilnehmenden durch unser Bio- und DGE zertifiziertes Küchenteam eine Vollverpflegung, bestehend aus Frühstück, Mittagessen, Abendbrot inklusive Kalt- und Warmgetränken.



Die Zimmer:



Beispielfoto, die Zimmer unterscheiden sich von der Abbildung.

Als Gäste haben Sie die Wahl zwischen zwei unterschiedlichen Einzelzimmerkategorien: mit Waschbecken (WC und Duschen auf der Etage) oder mit eigenem Sanitärbereich (WC und Dusche im Zimmer).

Hinweise:
Das denkmalgeschützte Gebäude ist noch nicht vollständig barrierefrei. Melden Sie sich gerne im Vorfeld bei uns, sodass wir gemeinsam eine Lösung erarbeiten können. Im Winter sind unsere Gänge nur leicht beheizt. Denken Sie bitte an entsprechende Kleidung für den Weg über die Flure.

Das Geistliche Zentrum hat ein Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt. Dieses schützt Gäste und Mitarbeitende gleichermaßen.

KLOSTERBOTSCHAFTEN – AUF EIN (W)ORT

Als Gäste des Geistlichen Zentrums wohnen Sie in einer ehemaligen Benediktinerabtei. Die über Jahrhunderte geprägten Klosterräume bergen zeitlos aktuelle Botschaften, die Ihnen ein spiritueller Rundgang erschließt. An dreizehn ausgewählten Orten warten kleine Tafeln mit QR-Codes darauf, gescannt zu werden. Sie bieten knappe Informationen zur historischen Bedeutung der jeweiligen Orte und inspirierende Impulse, die zur Besinnung anregen.
Die Klosterbotschaften können individuell oder gemeinsam in der Gruppe entdeckt werden. Sie eignen sich auch als Impulse im Rahmen Ihres Kursprogramms. Probieren Sie es aus und gehen Sie auf Erkundungstour!

GEISTLICHE BEGLEITUNG VON TEAMKLAUSUREN

Viele Einrichtungen nutzen das Geistliche Zentrum als Ort für Abteilungs- und Teamklausuren. Die klösterliche Atmosphäre und Architektur bieten dafür einen inspirierenden Rahmen. Auf Anfrage stehen die Referentinnen und Referenten zur Verfügung, Klausurtage oder einzelne Einheiten durch geistliche Impulse zu gestalten. Bei Interesse sprechen Sie uns bitte frühzeitig an.

FÜHRUNGEN

durch Barockkirche, Rokoko-Bibliothek und Fürstensaal: Informationen zu öffentlichen Führungen finden sich auf unserer Homepage.

Zur Anmeldung und allen Informationen:

Individuelle Gruppenführungen sind möglich.
Informationen unter Tel. 07660 9101-0.

IHRE BUCHUNG

Richten Sie, falls nicht anders angegeben an:

Geistliches Zentrum St. Peter
Klosterhof 2, 79271 St. Peter
info@geistliches-zentrum.org

Alle Veranstaltungen können auch online unter www.geistliches-zentrum.org gebucht werden.
Es gelten die AGB für eigene Veranstaltungen und Kurse.
Sollte die Veranstaltung schon ausgebucht sein, gibt es eine Warteliste.

Rücktritt von Anmeldungen:
Eine Absage der Teilnahme ist bis zehn Tage vor dem Beginn der Veranstaltung kostenfrei. Danach stellen wir eine Ausfallgebühr von 50 % der Gesamtkosten für die bestellten Leistungen in Rechnung. Bei nicht entschuldigtem Fernbleiben berechnen wir die Gesamtkosten.

Kosten:
Die Kosten enthalten Kursgebühr, Vollverpflegung und Übernachtung. Der zuerst genannte Preis bezieht sich auf ein Einzelzimmer mit Du/WC, der zweite Preis auf ein Einzelzimmer mit Waschbecken.
Um die Teilnahme an Exerzitien für finanziell schwächer gestellte Menschen zu ermöglichen, stellt das Exerzitienwerk der Erzdiözese für nachweislich Bedürftige Zuschüsse bereit. Wenden Sie sich dafür bitte an das Sekretariat des Geistlichen Zentrums.

Bildungszeit:
Das Geistliche Zentrum ist anerkannter Träger für Qualifizierungsmaßnahmen zur Wahrnehmung ehrenamtlicher Tätigkeiten. Ehrenamtliche können für die Teilnahme unserer Fortbildungsveranstaltungen Bildungsurlaub nach dem Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG) beantragen. Der Antrag dazu muss spätestens neun Wochen vor der Maßnahme beim Arbeitgeber eingereicht werden. Ein Formular und weitere Informationen finden Sie unter: www.bildungszeit-bw.de.

Immer gut informiert – unser Newsletter:

Mit unserem Newsletter bleiben Sie das ganze Jahr über mit dem Geistlichen Zentrum verbunden. Fünfmal jährlich informieren wir Sie kompakt und aktuell.



EXERZITIENWERK DER ERZDIÖZESE FREIBURG

Exerzitien sind dem Wortlaut nach geistliche Übungen. Menschen ziehen sich für fünf oder zehn, bis zu 30 Tagen aus dem Alltag zurück. An einem guten, ruhigen Ort nehmen Sie Ihr Leben in den Blick – mit der Frage, wie es von Gott her gedacht ist. Stille und Schweigen, Gottes Wort und Meditation, Einzelgespräche und persönliches Beten prägen diese Auszeit.
Exerzitien haben je nach spiritueller Ausrichtung verschiedene Schwerpunkte. Drei Beispiele: die ignatianische Grundform betont den betenden Umgang mit Bibelworten; die kontemplativen Exerzitien sind bestimmt durch das meditative Sitzen in Stille; Straßenexerzitien sind die reflektierte Konfrontation mit dem auf der Straße Erlebten.
Das Exerzitienwerk unterstützt das Angebot von Exerzitien und Besinnungstage. Es fördert, berät und koordiniert die Menschen und verschiedenen Häuser, die Exerzitien anbieten und begleiten. In der Erzdiözese Freiburg laden 18 Bildungshäuser, Klöster und geistliche Gemeinschaften zu solchen Auszeiten ein.

Halbjährlich erscheint der **Exerzitienkalender**. Darin sind die Angebote der unterschiedlichen Veranstalter gesammelt und veröffentlicht. Er liegt in Kirchen und an christlichen Orten aus. Außerdem ist er digital auf dieser Homepage zu finden: www.geistliches-zentrum.org/exerzitienwerk
Dort finden sich im Januar 2027 auch Unterlagen für ökumenische **Exerzitien im Alltag**. Zur eigenen Vertiefung in der Fastenzeit stehen biblische Texte, Bilder, Impulse und kurze Gebete zur Verfügung. Als Begleitung bietet das Exerzitienwerk in Zusammenarbeit mit der badischen Landeskirche wöchentlich ein digitales Treffen an.
Interessierte an Material und ggf. Austausch melden sich bitte per Mail bei: exerzitienwerk@ordinariat-freiburg.de.

Entstanden ist zudem eine **NetzWerkStatt** für alle, die Exerzitien im Alltag anbieten oder dies künftig tun wollen. Wenn Sie ebenfalls Interesse an Austausch und Vernetzung in diesem Bereich haben, melden Sie sich gerne bei uns. Sie werden dann zum nächsten Online-Treffen eingeladen.

Um eine Teilnahme an Exerzitien für finanziell schwächer gestellte Menschen zu ermöglichen, stellt das Exerzitienwerk **Zuschüsse** zur Verfügung. Interessierte wenden sich hierfür im Vorfeld an das betreffende Bildungs- oder Exerzitienhaus, bei dem Sie eine Veranstaltung besuchen möchten. Dieses stellt dann für Sie einen entsprechenden Antrag.

Falls Sie weitere Informationen oder Unterstützung benötigen, melden Sie sich gerne bei uns.



Leitung:
Sandra Hart
07660 9101-36
sandra.hart@ordinariat-freiburg.de

Sachbearbeitung:
Alona Akhtulova
0761 2188-507
alona.akhtulova@ordinariat-freiburg.de

FACHSTELLE GEISTLICHE BEGLEITUNG

Die diözesane Fachstelle Geistliche Begleitung ist aufgrund ihrer inhaltlichen Nähe am Geistlichen Zentrum St. Peter angesiedelt, ist jedoch nicht Teil des Geistlichen Zentrums.
Die Fachstelle übernimmt Aufgaben des „Fachdienstes Geistliche Begleitung“ und orientiert sich dabei an den Vorschlägen der Deutschen Bischofskonferenz.

Zu den Aufgaben der Fachstelle gehören unter anderem:
- Die Qualitätssicherung und Bestätigung durch die diözesane Anerkennung und Beauftragung der Begleiterinnen und Begleiter
- Die Verantwortung von Weiterbildungsmöglichkeiten für Geistliche Begleiterinnen und Begleiter
- Die Vernetzung und Begleitung regionaler Arbeitsgemeinschaften
- Der Kontakt mit Geistlichen Begleiterinnen und Begleitern
- Die Vermittlung Geistlicher Begleitung
- Die Vertretung der Interessen des Fachdienstes Geistliche Begleitung innerhalb und außerhalb der Diözese



Leitung:
Jörg Winterhalder
0152 07857080
joerg.winterhalder@ordinariat-freiburg.de

Sachbearbeitung:
Alona Akhtulova
0761 2188-507
alona.akhtulova@ordinariat-freiburg.de

Geistliche Begleitung:
Geistliche Begleitung ist ein seelsorgliches Gesprächsangebot, das Ihnen hilft, Ihren eigenen Weg mit Gott (neu) zu entdecken und zu vertiefen.
Gemeinsam mit einer ausgebildeten Geistlichen Begleiterin oder einem Geistlichen Begleiter kommen Sie in regelmäßigen Abständen ins Gespräch über Ihr Leben, Ihren Glauben, Ihre Beziehung zu Gott, Ihre Sehnsucht, Ihre Ängste, Fragen, Wünsche und Hoffnungen und vieles mehr.
Dabei zeigt Geistliche Begleitung die feinen Linien auf, die das Leben und den Glauben miteinander verbinden. Mit Gott an der Seite wird der Blick auf das Wesentliche geweitet, um so das Mehr im eigenen Leben zu entdecken.
Wenn Sie Interesse an Geistlicher Begleitung haben, aber noch einige Fragen für Sie offen sind, dann informieren Sie sich auf unserer Homepage oder wenden Sie sich an die Fachstelle Geistliche Begleitung.
Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Informationen und Kontakt:
Diözesane Fachstelle Geistliche Begleitung
Klosterhof 2
79271 St. Peter

www.geistliche-begleitung-ebfr.de

MITARBEITENDE



Ekkehart Bechinger
Dipl. theol., Direktor
Pastoralreferent, Geistlicher Begleiter, Ausbildung „Gruppen und Gremien Exerzitien geben“ (ESDAC), Führung von sozialen Organisationen
Arbeitsschwerpunkte:
Leitung des Geistlichen Zentrums, Gruppen und Teams geistlich begleiten, Geistliche Begleitung, Mitarbeit in Kursen



Susanne Ruschmann
Dr. theol., Stellv. Direktorin und Referentin
Pastoralreferentin, Supervisorin, Lehrbibliodramaleiterin
Arbeitsschwerpunkte:
Mitarbeit in der Leitung des Geistlichen Zentrums, Biblische Spiritualität und Theologie, Seelsorgliches Bibliodrama, Kursangebote, Geistliche Begleitung



Anna Niem
Dipl. theol., Referentin
Pastoralreferentin, Geistliche Begleiterin, Kirchenmusikerin
Arbeitsschwerpunkte:
Geistliche Begleitung, Leitung des Ausbildungskurses Geistliche Begleitung, Kursangebote



Ansgar Biller
Mag. theol., Rel.-päd. B.A., Referent
Pastoralreferent
Arbeitsschwerpunkte:
Geistliche Angebote für Mitarbeitende des Diözesanen Caritasverbands, offene Kursangebote, Öffentlichkeitsarbeit / Social Media



Franz Reiser
Dr. theol., Lic. psych., Referent
Priester, Psychologischer Psychotherapeut, Geistlicher Begleiter, Exerzitienbegleiter
Arbeitsschwerpunkte:
Feier der Sakramente, Mitarbeit in Kursen, Geistliche Begleitung, Kursangebote für Priester

GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Raphael D'Avis
07660 9101-15
raphael.davis@geistliches-zentrum.org

SEKRETARIAT:

Heidi Binder
07660 9101-305
heidi.binder@geistliches-zentrum.org

Lena Löffler
07660 9101-12
lena.loeffler@geistliches-zentrum.org

Gisela Saum
07660 9101-306
gisela.saum@geistliches-zentrum.org

KURSLEITERINNEN UND KURSLEITER

Tobias Aldinger, Referent für Glaubenskommunikation, Prozessbegleiter, Facilitator, Freiburg

Maria Boxberg, Theologin, Exerzitienbegleiterin, Geistliche Begleiterin, Begleiterin von Entscheidungsprozessen für Gruppen, Gremien und Teams, Traumafachberaterin (DeGPT), Augsburg

Ruth Geiersberger, Sprecherin, darstellende Künstlerin und Feldenkraispädagogin, www.verrichtungen.de, München

Margit Gratz, Dr., Referentin mit Themenschwerpunkt Hospizarbeit und Palliative Care, Spiritual Care, Regensburg

Rainer Hepler, Exerzitienbegleiter, Kunstkontemplation, Kunstpfarrer an der Paulskirche München

Tobias Herzog, Mag. Theol., Hochschulpfarrer, Geistlicher Begleiter, Freiburg

Thomas Hoyer, Dipl.-Kommunikationsdesigner, selbständig als Kalligraf und Type-Designer, Aachen

Johannes Kempin, Gemeindereferent i. R., Geistlicher Begleiter, Lehrbibliodramaleiter, Freiburg

P. Stefan Kiechle SJ, Dr. theol., Exerzitienbegleiter, Chefredakteur von Stimmen der Zeit, München

David Kiefer, Kirchenmusiker, Bezirkskantor, St. Peter

Sr. Birgit-Maria Krietemeyer SCSC, Gemeindereferentin, Geistliche Begleiterin und Exerzitienbegleiterin, Hegne

Claas Lahmann, Prof. Dr., Ärztlicher Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie am Universitätsklinikum Freiburg, Professor an der Universität Freiburg

Lisa Lauer, Gemeindereferentin, Referentin für Berufungspastoral, Freiburg

Judith Manok-Grundler, Poesiepädagogin, Anleiterin für Autobiografisches Schreiben und poetische Selbstanalyse, Individualpsychologische Beraterin, Autorin, Überlingen

Franz Metzger, Ehemaliger Mesner, Landschaftsgärtner und Gärtner des Franziskusgartens, St. Peter

Ingeborg Peng-Keller, Dr. phil., Übung in christlicher Meditation und Kontemplation nach der Methode von Franz Jalics SJ, freiberuflich tätig als Psychotherapeutin und Geistliche Begleiterin, Zürich/CH

Simon Peng-Keller, Prof. Dr. theol., Übung in christlicher Kontemplation nach der Methode von Franz Jalics SJ, Professor für Spiritual Care an der Universität Zürich, Zürich/CH

Bettina Richter-Klahs, Gemeindereferentin, Exerzitienbegleiterin, Geistliche Begleiterin, Geistliche Prozessbegleiterin, Bibliodramaleiterin, Friesenheim

Simon Rockenstein, Leiter des Referates Kirche in Arbeitswelt und Wirtschaft und des Forums Kirche und Wirtschaft im Erzbischöflichen Seelsorgeamt, Freiburg

Monika Rohfleisch, Dipl. theol., Exerzitienbegleiterin, Seelsorgerin für Seelsorgende, Klinikseelsorgerin, Sinsheim

Roland Rossnagel, Priester, Exerzitienbegleiter, Heilbronn

Susanne Ruther, Geistliche Mentorin in der Fachakademie für Pastoral und Religionspädagogik Freiburg, Geistliche Begleiterin, Lehrbibliodramaleiterin, Pfullendorf

Jakob Scherwitz, Bildungsreferent, Yoga-Lehrer, Waldkirch-Buchholz

Susanne Schneider-Riede, Leiterin des Fachbereichs Geistliches Leben der Ev. Landeskirche Baden, Geistliche Begleiterin, Wiesloch

Abraham Karl Selig, Mag., Studium der Theologie, Ausbildung zum Ikonenmaler in Deutschland, Frankreich und Griechenland, Feldkirch/A

Markus Stockhausen, Trompetensolist, Improvisator und Komponist, Köln

Sr. Claudia Valk sa, ignatianische Kongregation der Helferinnen, Pastoralreferentin, langjährige Erfahrung in Exerzitienbegleitung, Studierenden- und Krankenhausseelsorge, Leipzig

Wolfgang Wawroschek, Architekt i. R., Geistlicher Begleiter und Exerzitienbegleiter, Ettlingen

ANREISE

Das Geistliche Zentrum St. Peter liegt verkehrsgünstig im Schwarzwald in der Nähe von Freiburg und ist gut erreichbar. Bitte erwägen Sie eine umweltfreundliche Anreise:

Zu Fuß oder mit dem Fahrrad



Erreichbar über Wanderwege, Straßen und Radrouten (Infos bei der Hochschwarzwald-Tourismus GmbH). Duschen und Handtücher stehen bereit. Fahrradabstellplätze sind vorhanden, E-Bike-Akkus können nach Rücksprache geladen werden (nicht in Gästezimmern).

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln



Aktuelle Verbindungen: Deutsche Bahn oder über den RVF. Die Bushaltestelle im Ort heißt Zähringer Eck, von dort sind es fünf Gehminuten zur Pforte Klosterhof 2.

- Von Freiburg: Bahn bis Kirchzarten (3. Station), weiter mit dem Bus nach St. Peter, Buslinie 110.
- Aus nördlicher Richtung: Bahn bis Denzlingen, dann mit dem Bus über Glottertal nach St. Peter, Buslinien 120 und 122.

Mit dem PKW



Bis St. Peter, dort Richtung Kirche/Bertoldsplatz. Gegenüber dem Bertoldsplatz durch den Torbogen zum Klosterhof fahren, das Einfahrtsverbotsschild darf zur Anreise ignoriert werden. Geradeaus zum ehemaligen Kloster fahren und dort halten. An der Pforte erhält man die Wegbeschreibung zum Parkplatz des Geistlichen Zentrums.

Geistliches Zentrum St. Peter

Klosterhof 2, 79271 St. Peter
Tel.: 07660 9101-0
info@geistliches-zentrum.org
www.geistliches-zentrum.org

Erzdiözese Freiburg